

Überwachung der zu transportierenden Schweine

✓ Kontrolle der Schweine während Transport & Fahrtunterbrechung?

Die wichtigsten Punkte für Transport, Fahrtunterbrechung und Ankunft:

1



Sind die Schweine ruhig?

Die Tiere sollten sich hinlegen und nicht schreien und/oder Kämpfen

2



Die Position der Tiere beobachten

Stehen oder Liegen sie? Bei Wärme nutzen Schweine die verfügbare Fläche

3



Husten die Schweine während Fahrtunterbrechungen?

4



Hecheln:

Bei warmem Wetter unbedingt die Lüftung anpassen

5



Sind die Schweine sauber?

Dies schließt Blut, Schaum am Maul und Kot ein

6



Transportfähigkeit:

Sind alle Schweine fit für den weiteren Transport? Siehe 'Practical Guidelines to Assess Fitness for Transport of Pigs'

✓ Überprüfung der Fahrzeugausstattung in jeder Fahrtunterbrechung



CHECKLISTE

- ✓ Lüfter und Klappen anpassen
- ✓ Tränken
- ✓ Temperaturanzeige kontrollieren und mit dem Tierbereich abgleichen
- ✓ Alarmfunktion überprüfen
- ✓ Videokamera, falls vorhanden

✓ 'Was ist zu tun?'

Beeinträchtigung	Beobachtung	Aktion
Hunger	<i>Suchverhalten, Apathie</i>	Schweine sollten nicht auf dem Fahrzeug gefüttert werden, denn sie können Reisekrank werden. Entweder bis zum Ziel warten oder die Schweine für 24 Stunden abladen und füttern. Tränken kontrollieren
Durst	<i>Suchverhalten, blasse Schleimhäute</i>	Frisches, nicht zu kaltes Wasser bereitstellen. Schweine müssen während des Transports ständig Zugang zu Wasser haben
Mangelndes Wohlbefinden	Verschmutzte Schweine, die Tiere stehen, legen sich nicht hin	<ul style="list-style-type: none"> • Einstreuen • Buchtengröße an die Schweinegruppe anpassen • Lüftung anpassen (Zwangslüftung oder Seitenklappen)
Schlechte Lüftung	<i>Unregelmäßige Atmung mit geöffnetem Maul und hoher Frequenz</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Temperatur im Tierbereich und Lüftung prüfen • Lüftung anpassen: alle Seitenklappen öffnen und Zwangslüftung anschalten falls vorhanden • Nicht an heißen Orten anhalten (z.B. sonnigen Plätzen) • Wasser versprühen
Hitzestress	<i>Hecheln</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Sofort alle Seitenklappen öffnen und die Zwangslüftung anschalten falls vorhanden • Wasser versprühen
Kältestress	<i>Zittern, Hautfarbe (wachsartig)</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Öffnungen verringern und Temperatur kontrollieren • Mehr Einstreumaterial (z.B. Sägespäne) um den Boden zu isolieren
Erschöpfung	<i>Apathie, Verweigern der Fortbewegung, Erschöpfung, Zusammenbruch, Tot</i>	Tierarzt konsultieren
Krankheit	<i>Erschöpfung, tot, Nasen-/Augenausfluss, unnormale Atmung, Durchfall, Blut im Kot</i>	Tierarzt konsultieren
Verletzung / Schmerzen	<i>Lahmheit, Verweigern der Fortbewegung, untypische Körperhaltung, Hautverletzungen, geschwollene Gliedmaßen</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Tierarzt konsultieren • Verletztes Schwein / Schweine isolieren; ansonsten bei der nächsten Möglichkeit abladen
Lahmheit	<i>Ausrutschen und Stürzen</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Auf dem Fahrzeug, der Rampe und allen Treibwegen sollte der Boden Grip haben • Die Steigung der Rampe so gering wie möglich halten • Einfache Anfahrtsmöglichkeit an die Rampe • Schweine in Gruppen treiben und ihnen Zeit lassen
Angst	<i>Lautäußerungen, umdrehen, Verweigern der Fortbewegung</i>	<ul style="list-style-type: none"> • ruhiger Umgang • Gruppen während der Beladung stabil halten • Beleuchtung bedenken (vom Dunklen ins Helle)
Stress durch umgruppieren	<i>Hautverletzungen, Kämpfe</i>	Keine einander unbekanntenen Schweine mischen
Reisekrankheit	<i>Schweine sind sehr stressempfindlich und könnten sich übergeben/sterben</i>	Ein nüchterner Transport ist erforderlich (mindestens 6 – 12 Stunden Fastenzeit vor der Verladung), Fastenzeit auf jeden Fall an die Transportdauer anpassen